GEMEINDEZEITUNG HERBST

FRANKENBURG

daheim bei Freunden

Erfolgreiche Ortsbildmesse

IN DIESER AUSGABE

- Bericht des Bürgermeisters » Seite 2 - 3
- Rückblick in Bildern » Seite 4 - 5
- Verkehrskonzept Schule » Seite 6 - 7
- Stellenausschreibungen » Seite 9
- Gesunde Gemeinde » Seite 11
- Programm Buchwoche » Seite 12
- Veranstaltungskalender » Seite 13
- Vereinsnachrichten » Seite 18 - 21
- Tipps vom Rechtsanwalt » Seite 23

Liebe Frankenburgerinnen und Frankenburger, liebe Jugend!

2025 – ein großes Jahr für Frankenburg
Heuer ist uns wirklich viel gelungen. Über 30.000 Kulturinteressierte nahmen an unseren Gedenk- und Jubiläumsveranstaltungen teil. Mein Dank und meine Gratulation gilt allen, die organisiert und mitgearbeitet haben. Noch besser hätte es kaum gehen können.

Zuerst hatten wir Martina Schwarzmann im ausverkauften Würfelspielgelände, Voodoo Jürgens und Naked Cameo rockten das Gelände, dann ging ein gelungenes Marktfest über drei Bühnen.
Samt Kunsthandwerksmarkt und dem idyllischen Weindorf werden uns die Artisten und Künstler lange in Erinnerung bleiben.

Mit Hans Gebetsberger und Martina Schwarzmann am Würfelspielgelände

Würfelspiel - Premierenfeier
Trotz leichten Regens konnten wir viele namhafte Politiker:innen und Freunde Frankenburgs begrüßen. Ein besonderer Höhepunkt war die Unterzeichnung der Gemeindepartnerschaft mit Mühlhausen, auf deren Gebiet der Ort Sulzbürg liegt, in dem die Nachfahren vieler ausgewanderter „Landler" wohnen.

Im Rahmen der Premierenfeier wurde die neue Partnerschaft mit Mühlhausen-Sulzbürg besiegelt.

Sprechstunden

nach telefonischer Vereinbarung

☎ 07683 5006 11
buergermeister@frankenburg.ooe.gv.at

Mit 18.000 Besuchern war das 100. Jahr der Würfelspielaufführungen heuer sehr erfolgreich.
Im Namen der Marktgemeinde bedanke ich mich bei allen sehr engagierten Mitwirkenden der Würfelspielgemeinde mit Obmann Michael Neudorfer.

Laurenzikirtag, Oldtimertreffen, 75 Jahre TSV, Radwandertag und Würfelspiellauf waren weitere Höhepunkte im Sommer.

Ein Bild von einem Ort
Nicht nur die oberösterreichischen Gemeinden haben sich gut bei uns präsentiert, sondern wir auch bei ihnen. Den Schlusspunkt von „Frankenburg 2025", setzte die Ortsbildmesse, bei der wir alle gemeinsam gezeigt haben, was Zusammenhalt bedeutet.

Ein bisschen was geht noch
Die Großveranstaltungen sind noch nicht ganz vorbei: im November folgen der Martinikirtag mit der Handels- und Gewerbemesse und die Buchwochen mit interessanten Veranstaltungen.

Neuer 2. Vizebürgermeister Franz Zeilinger

Herzlichen Glückwunsch an Franz Zeilinger, SPÖ, zur Wahl als 2. Vizebürgermeister von Frankenburg. Auf gute Zusammenarbeit für unseren schönen Heimatort. Ich bedanke mich bei Hubert Peiskammer für fast vier Jahre im Dienste der Frankenburgerinnen und Frankenburger und wünsche alles Gute für die Zukunft.

Bei der Angelobung durch Bezirkshauptmann Dr. Johannes Beer

Gemeindegeschehen

Unsere Arbeit ist trotz vieler Veranstaltungen ganz normal weitergegangen.
Eine Freude ist es immer, wenn etwas fertig wird. Die LED-Straßenbeleuchtung ist in Arbeit und beim Straßenbau wurde die Strecke von Seibrigen Richtung Neukirchen neu asphaltiert. Der Wegeerhaltungsverband hat die Straße erneuert und einen großen Teil der Kosten übernommen. Deshalb haben wir uns daran natürlich beteiligt.

Ein Teil der frisch asphaltierten Straße

Ortsbildmesse in Frankenburg

Die Ortsbildmesse war der gelungene Abschluss unseres Gedenk- und Jubiläumsjahres.

Am Kirchplatz mit Landesrat Markus Achleitner in der Mitte. Bild: Land OÖ

ASZ Eröffnung

Im Juli konnten wir das Altstoffsammelzentrum in Lessigen eröffnen.

Mit unserem ASZ Personal

Ebenfalls eröffnet wurde das Feuerwehrhaus der FF Badstuben.

In diesem Zusammenhang gratuliere ich der Feuerwehrsportgruppe und allen Bewerbgruppen zu ihren Erfolgen.

Schule

Mehr als 20 Jahre war Christian Wielander mit viel Engagement und Begeisterung Direktor unserer Volksschule. Ich wünsche alles Gute im Ruhestand!

Ferienaktionen

Schön zu sehen, dass es in den Ferien viele Aktionen mit sinnvoller Beschäftigung für die Kinder gibt, sei es der Kinderferienspaß oder die Aktion Offenes Pfarrheim. Ich danke den Vereinen und Körperschaften für ihre Bereitschaft dazu. Ein besonderer Spaß war natürlich die Sommerparty im Freibad mit dem JUZ-Team.

Verkehrskonzept Schule

Sehr gut funktioniert das neue Verkehrskonzept beim Schulzentrum. Die Eltern halten sich an die neuen Regeln beim Aussteigen lassen. Die Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr ist mir sehr wichtig und dieses Konzept hat dazu beigetragen.

Viele schöne Begegnungen im Herbst wünsche ich uns allen

Euer Bürgermeister
Norbert Weber

Martina Schwarzmann
04.07.2025

Die Strottern und Andyman
21.06.2025

Mai Cocopelli
19.06.2025

Voodoo Jürgens
11.07.2025

Naked Cameo
11.07.2025

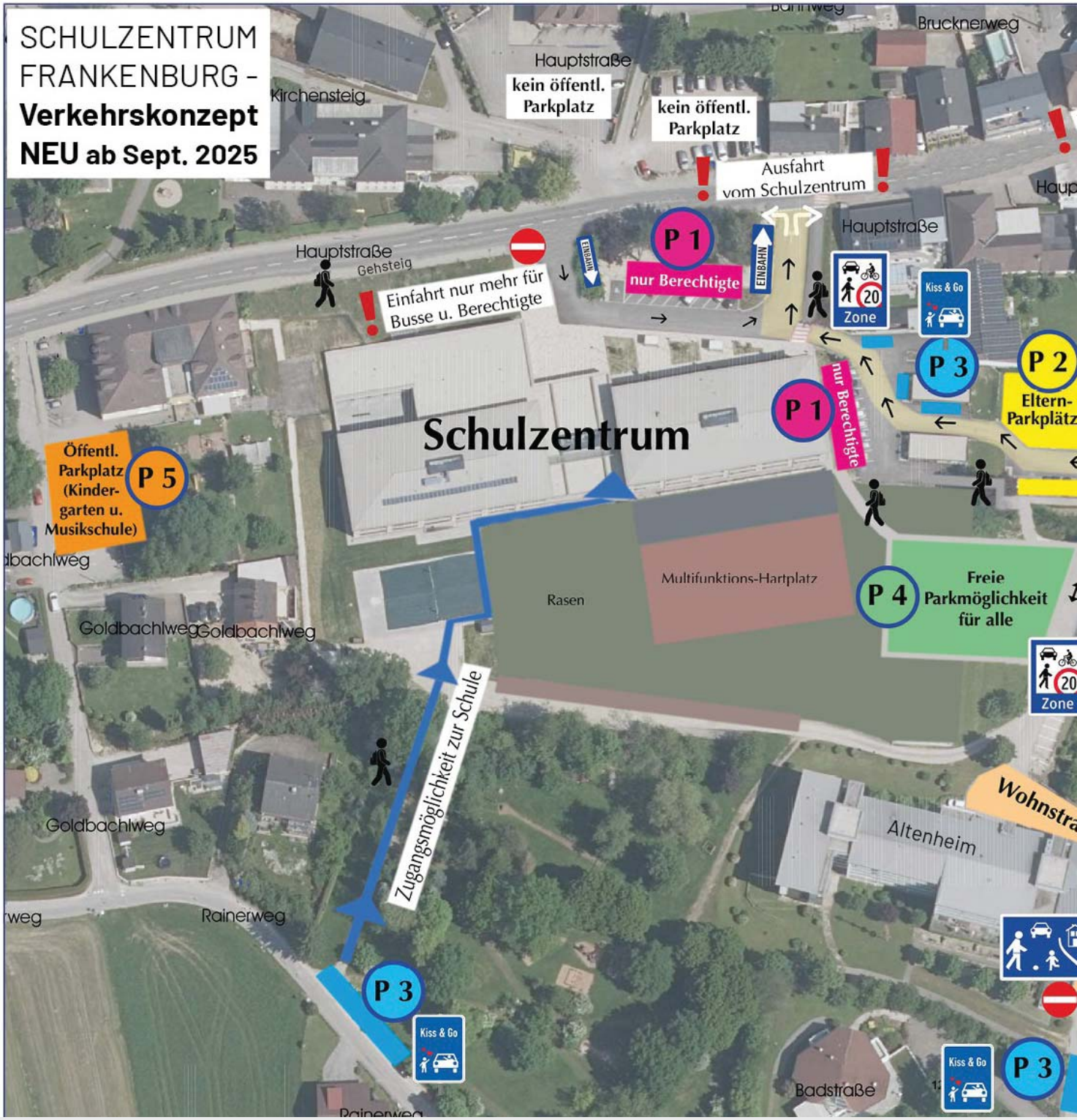
Marktfest 2025

Premierenfeier Würfelspiel

Bilder: Klein

Neues Verkehrskonzept für das Schulzentrum

Die Verkehrsflächen rund um das Schulzentrum und das Altenheim sind ein sensibler Bereich und durch geänderte Rahmenbedingungen im letzten Schuljahr wurden neue Richtlinien notwendig.
Das „Verkehrskonzept NEU", das mit dem 1. Schultag am 8. September in Kraft trat, wurde gemeinsam von einem Gremium aus den Schuldirektoren, den Busunternehmen und der Gemeindevertretung erarbeitet und im Bauausschuss abgesegnet. Ziel war und ist es, die größtmögliche Sicherheit für alle und im Besonderen für die Schulkinder zu gewährleisten.



Alle Verkehrsteilnehmer sind gleichberechtigt

Die wichtigsten Änderungen:
Geänderte Einfahrt zu den Schulparkplätzen für Eltern: nur mehr über die Zufahrt zwischen den Häusern Hauptstraße 17 und 19 (siehe Plan)

Parken für Eltern bitte auf den Parkflächen P2, P4 oder P5 (P1 und die „alte Einfahrt" sind nur mehr für Busse und Berechtigte)

NEU: Es gibt einige Bereiche, die als **Kiss & Go**-Zonen (P3 blau) festgelegt wurden. Diese sind nicht zum Parken, sondern nur zum kurzen Aus- und Einsteigen der Kinder vorgesehen.

Bitte am gesamten Schulgelände nur im Schritttempo fahren.

Künftig können die Schulkinder auch den kurzen und sehr sicheren Weg vom Rainerweg über den Park und die Brücke zum Hintereingang des Schulgebäudes benutzen.

Etwas frische Luft vor und nach der Schule fördert nachweislich die Konzentration und Laune der Kinder.

Bitte seien Sie gewiss, dass im Rahmen der Möglichkeiten eine für alle gute und zumutbare Lösung ausgearbeitet wurde.
Damit der Verkehr rund um die Schule künftig ruhiger und geordneter abläuft, ist es wichtig, dass sich ALLE an die neuen Regeln halten, sie werden fallweise auch kontrolliert werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und auf ein gutes Miteinander!

Bürgermeister Norbert Weber
Marktgemeinde Frankenburg

Bauausschuss der Marktgemeinde Frankenburg

Direktoren der beiden Schulen

Busunternehmen

Alles Gute für die Zukunft

Danke **Maria Gebetsberger** für die vielen engagierten Jahre im Kindergarten, zuletzt als Leiterin.

Danke **Christian Wielander** für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Gratulation

Die Gemeindebedienstete **Sonja Stallinger** wurde für ihr mehr als 20-jähriges Engagement als Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde vom Land Oberösterreich ausgezeichnet.

Rot-Kreuz-Ortsstellenleiter **Harald Schwarz** wurde mit dem Dienstjahresabzeichen in Gold für 20 Jahre beim Roten Kreuz ausgezeichnet.

Tolle Sommerparty im Frankenburger Freibad

„„Kids only – die Eltern bleiben daheim", war das Motto der zweiten Frankenburger Sommerparty und über 100 Jugendliche kamen. Mit Volleyball und Wasserspielen, einer Cocktailbar und einem Fortnite-Parcours sorgten Marco Maier und Hannes Piras mit ihrem Team vom Jugendzentrum (JUZ) für Spaß und gute Stimmung bis zum Abend.

Das Team vom JUZ freut sich samstags von 14 bis 19 Uhr in der Badstraße 40 über 10- bis 16-jährige Gäste.

Bürgermeister besuchte die Taferlklassler

Bürgermeister Norbert Weber besuchte alle Schulanfänger der drei ersten Klassen unser öffentlichen Volksschule.
Er überbrachte ein kleines Geschenk und die besten Wünsche für eine gute Schulzeit.

Foto der 1c-Klasse mit Lehrerin Nathalie Reischenböck und Direktor Thomas Reiter.

200.000 Essen zu Hause

Am 16. September wurde das 200.000. Essen im Rahmen unserer Aktion Essen zu Hause in Frankenburg zugestellt.

Frau Klaßmann erhielt das 200.000. Essen mit einem kleinen Geschenk unseres Bürgermeisters.

Stellenausschreibungen der Marktgemeinde

ALTEN- UND PFLEGEHEIM FRANKENBURG

Unsere Bediensteten der Marktgemeinde freuen sich auf neue Mitarbeiter:innen!

DIPLOMIERTE:R GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER:IN

- unbefristetes Dienstverhältnis
- Arbeitszeit 20 bis 40 Wochenstunden
- Entlohnung gemäß Oö. GDG 2002 u. Oö. G-EV - GD 15.6

Aufgabenbereich:
Sämtliche Tätigkeiten, die im Berufsfeld des:der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger:in vorgesehen sind. Insbesondere:

- Diplomdienst mit Visiten, sowie auch Pflegedienst laut Dienstplan
- Pflegeplanung und -evaluierung sowie Pflegedokument
- Individuelle Begleitung und Unterstützung bei psychosozialen Problemen
- Angehörigenarbeit und Sterbebegleitung

PFLEGEFACHASSISTENT:IN

- unbefristetes Dienstverhältnis
- Arbeitszeit 20 bis 40 Wochenstunden
- Entlohnung gemäß Oö. GDG 2002 u. Oö. G-EV - GD 17

Aufgabenbereich:
Sämtliche Tätigkeiten, die im Berufsfeld des:der Pflegefachassistenten:in vorgesehen sind. Insbesondere:

- Maßnahmensetzung zur täglichen Lebensbewältigung der Bewohner:innen
- Pflegedokument
- Förderung für ein möglichst sebständiges Leben einschießlich Individuelle Begleitung und Unterstützung
- Angehörigenarbeit und Sterbebegleitung

Bewerbungen:
Die Pflegedienstleitung informiert sehr gerne über Details zu diesen Ausschreibungen.

☎ 07683 8247

Zum Bewerbungsbogen:

Die vollständigen Ausschreibungstexte sind auf der Gemeindehomepage zu finden.
www.frankenburg.ooe.gv.at/Buergerservice/Aktuelles/Amtstafel

Es tut sich was im Alten- und Pflegeheim

Besuch Würfelspielaufführung
Es gibt viele sinnerfüllende Tätigkeiten in unserem Alten- und Pflegeheim.
Diesen Juli konnten wir mit einigen Bewohner:innen die Generalprobe des Frankenburger Würfelspiels besuchen.

Ein großes Dankeschön an die Feuerwehr und an die Würfelspielgemeinde für die Unterstützung!

Allgemeine Informationen über das Frankenburger Alten- und Pflegeheim unter:
www.altenheim-frankenburg.at

Information Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt

SO UNTERSTÜTZEN WIR SIE

INFORMATIONEN über alle regionalen und überregionalen Hilfsangebote.

RAT und **HILFE** in schwierigen Lebenssituationen und sozialen Notlagen.

HILFESTELLUNG bei finanziellen Problemen; bei Behördenangelegenheiten, z.B.: Pflegegeldantrag, Sozialhilfe, Befreiungsanträge, Heimanträge ...

WEITERLEITUNG an andere Hilfsorganisationen und soziale Einrichtungen.

INFORMATIONEN über Leistungen bzw. Vermittlung für alle Bürger:innen.

sozialhilfeverband
vöcklabruck

Die Beratung ist:
KOSTENLOS • NEUTRAL • VERTRAULICH • BEDARFSGERECHT

Kontakt:
SBS Vöcklamakt, Betreubares Wohnen, Rainerstraße 1/5, Vöcklamarkt
Tel.: 0664 8153455, E-Mail: sbs.voecklamarkt@shvvb.at
Bürozeiten: Mo – Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Wohnungsmarkt

LAWOG-Wohnungen

Würfelspielstraße 30/3 – ab 01.11.2025
Die Wohnung (3 Räume) hat eine Wohnungsgröße von 78,08 m² und befindet sich im 1. OG. Es steht ein Standplatz zur Verfügung.

Miete: € 767,32 (inkl. Heizung)
Eigenmittel: € 1.258,97

Würfelspielstraße 28/3 – ab 01.12.2025
Die Wohnung (3 Räume) hat eine Wohnungsgröße von 81,56 m² und befindet sich im 1. OG. Es steht ein Standplatz zur Verfügung.

Miete: € 826,32 (inkl. Heizung)
Kaution: € 2.479,00

Würfelspielstraße 30/6 – ab 01.01.2026
Die Wohnung (3 Räume) hat eine Wohnungsgröße von 77,33 m² und befindet sich im 3. OG. Es steht ein Standplatz zur Verfügung.

Miete: € 763,43 (inkl. Heizung)
Eigenmittel: € 1.244,12

Würfelspielstraße 29/1 – ab 01.01.2026
Die Wohnung (3 Räume) hat eine Wohnungsgröße von 78,55 m² und befindet sich im EG. Es steht ein Standplatz zur Verfügung.

Miete: € 771,94 (inkl. Heizung)
Kaution: € 1.263,74

Am Marktgemeindeamt steht Martina Heindl gerne für Fragen zur Verfügung.
☎ 07683 5006 23
martina.heindl@frankenburg.ooe.gv.at

Herbstkurse 2025

Nützen Sie unsere angebotenen Herbstkurse!

Anmeldungen werden im Bürgerservice am Gemeindeamt entgegengenommen.

Beginn	Kurs	Kursleiter:in	Dauer	Zeit	Preis	Ort	Teil-nehmer
Mo. 03.11.	**Pilates Postnatal**	Nadine Hemetsberger	6 x	09:30-10:30	€ 75,–	BR	8
Geeignet ab ca. 10-12 Wochen nach Geburt bzw. als sanften Pilateseinstieg jederzeit.							
Mo. 15.09.	**Zumba**	Claudia Laibl-Huemer	10 x	18:30- 19:30	€ 69,–	VS II	12 - 15
Zumba kombiniert Aerobic mit lateinamerikanischen Rhythmen. Man braucht keine Tanzerfahrung. Schnuppern ist jederzeit möglich. Schuhe, Trinkflasche mitnehmen.							
Mo. 22.09.	**Bodyart 1** **Bodyart 2**	Isolde Maletzky	10 x	1. Kurs: 18:30 2. Kurs: 19:30	€ 104,– € 104,–	Pfarrsaal	15 - 18
Di. 30.09.	**Tanzen ab der Lebensmitte**	Eva Barthel	jeden Di.	15.30-17.00	€ 5,–pro Tag	VS II	12 - 20
Beim Treffpunkt „TANZ" kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Sie können gerne auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich.							
Mi. 01.10.	**Funktionelle Gymnastik Schwerpunkt - Wirbelsäule**	Christine Bachinger	10	17:45-18:45	€ 40,–	Turnsaal Schule	15
Mi. 19.11.	**Weihnachtskugeln Upcycling**	Dagmar Mayr	1 x.	18.30-21.00	€ 35,–	Am Sportpl.	max. 4
Durch Bemalen, Beschriften und unter Verwendung von Blattmetall und anderen Effekten werden alte einfärbige Weihnachtskugeln aufgepeppt. Kursmittelbeitrag € 16,-, alte Weihnachtskugeln mitnehmen.							
Mi. 24.09.	**Achtsamkeit und Meditation für Erwachsene**	Tamara Wienerroither	10 x	18:00-19:15	€ 94,–	VS II	10-15
Mit Atem- und Achtsamkeitsübungen sowie Meditation üben wir im Hier und Jetzt zu sein. Für alle geeignet. Bitte Matte, Decke, bequeme Kleidung und eventuell ein Meditationskissen mitnehmen.							
Fr. 19.09.	**Reif und rüstig mit Pilatesflows**	Elisabeth Hofbauer	8 x	08:50 - 09:50	€ 104,–	BR	10 - 12
Der Fokus liegt auf der Bauch- und Tiefenmuskulatur, dem Beckenboden, sowie dem Faszienlösen. Wir stärken den gesamten Körper und gleichen Fehlhaltungen aus. Bitte Matte und kleines Handtuch mitnehmen.							
Fr. 19.09.	**Rückbildung mit Pilatesflows**	Elisabeth Hofbauer	6 x	10:00 - 11:00	€ 78,–	BR	10 - 12
Der Fokus liegt auf dem Beckenboden, Bauch- und Tiefenmuskulatur, sowie dem Faszienlösen. Wenn du möchtest, bring dein Baby mit. Bitte Matte, kleines Handtuch, etwas zu Trinken mitnehmen.							

Bei allen Bewegungskursen bitte unbedingt Indoorschuhe und keine Straßenschuhe tragen!

Gerne können Sie aktiv im Team des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde mitarbeiten.
Bitte am Gemeindeamt bei Sonja Stallinger, ☎ 07683 5006 21, melden.

Recht - Gerechtigkeit - Widerstand

3. Frankenburger Buchwoche(n)

Ganz bewusst steht in diesem besonderen Jahr das Thema der vom Land abgesagten Landesausstellung 2026 als Titel über der 3. Frankenburger Buchwoche. Aufgrund des bisherigen großen Publikumsinteresses wurde das Programm heuer ausgeweitet, um für jeden Geschmack etwas zu bieten. Hier die Highlights:

Montag, 3.11. **19:30 Uhr** **PreunerWirt** **Eintritt: € 12,–**

Tarek Leitner „Augenblicke der Republik“

Der beliebte ORF-Moderator nimmt uns mit auf einen persönlichen Streifzug durch die Geschichte Österreichs nach dem Zweiten Weltkrieg.

Donnerstag, 6.11. **20:00 Uhr** **Wirt am Riegl** **Eintritt: Freiwillige Spenden**

„Die Grienpacherin war an allem schuld“

Das Frankenburger Würfelspiel und die Phantasie der Dichter.
Eine Lesung mit verteilten Rollen von Hans Gebetsberger, Michael Neudorfer u.a.

Donnerstag, 6.11. **16:00 Uhr** **Kulturzentrum** **Eintritt: € 5,–**

Kindertheater „Wir pfeifen auf den Gurkenkönig“

Ein Figurentheaterstück mit Live-Musik für alle ab 7 bis 14 Jahren von Christine Nöstlinger.
Dauer: ca. 50 Minuten

Dienstag, 11.11. **19:30 Uhr** **Pfarrsaal** **Eintritt: € 10,–**

Ludwig Laher „Die Wucht der Wirklichkeit“

Ein Autorengespräch über das Würfelspiel als Gottesurteil, über eine verbotene Liebe im Zweiten Weltkrieg, über Recht, Gerechtigkeit und Widerstand im Lauf der Jahrhunderte.

Mittwoch, 19.11. **19:30 Uhr** **PreunerWirt** **Eintritt: € 10,–**

Kumpfmüller & Jurgovsky 2.0

Das kongeniale Duo Hans Kumpfmüller (Mundart) und Marcel Jurgovsky (Piano) schenkt seinem Publikum einen weiteren Abend mit erhellenden Gedichten und beschwingten Melodien.

Bild: Wohlmuth

Freitag, 28.11. **19:30 Uhr** **PreunerWirt** **Eintritt: Freiwillige Spenden**

Fritz Egger und Johannes Pillinger „Lachdenklicher Advent“

Als Dankeschön für das große Engagement der FrankenburgerInnen im Gedenk- und Jubiläumsjahr laden wir ein zu diesem musikalischen Kabarettprogramm als humorvolle Einstimmung auf die kommende, stillere Zeit.

Bild: Kirchberger

Dazu kommen noch viele Lesungen in den Schulen und im Kindergarten sowie die große, traditionelle **Weihnachts-Buchausstellung** im Pfarrsaal vom 8. bis 9. November.

FRANKENBURG
daheim bei Freunden

michael.neudorfer
die.buchhandlung
hinterstadt 21
a-4840 vöcklabruck
tel & fax 07672/26400
e-mail: michael.neudorfer@utanet.at

kbw

BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in Frankenburg

Veranstaltungen Oktober - Dezember 2025

Kurs - SelbA-Training	07.10.	Kath. Bildungswerk	Pfarrheim
Fuzo Fest	10. + 11.10.	FF Frankenburg	Kulturzentrum
Jubeltrauungen	12.10., 09:00	Pfarre	Kirche
ID Austria Servicetag	14.10., 08-12+14:30-17:30	Gemeinde	Sitzungssaal, Gemeindeamt
Wallfahrt Maria Schmolln	16.10., 08:30	Seniorenbund	Abfahrt: Fa. Hammertinger
Sport + Spielzeugflohmarkt	18.10., 09:00-12:00	Gemeinde	Schule - Aula
Bauernmarkt	19.10., 10:00	Bauernschaft	Kulturzentrum
Besprechung Vereinsobleute	21.10., 19:30	Gemeinde	Patrix
Mobile Obstpresse	24.10.	ihr-saftmacher.at	Parkplatz Freibad
Jubiläumskonzert 400+4	25.10., 20:00	Marktmusik	Kulturzentrum
Tag der Senioren	26.10., 12:00	Gemeinde	Kulturzentrum
Wanderung	26.10., 09:00	Naturfreunde	Treffpunkt: Schule
Buchwoche	03. - 19.11.	Kulturausschuss mit Bibliotheken, Michael Neudorfer	
Preisschießen	04. - 09.11.	Schützenverein	Schützenheim
Kindertheater	06.11., 16:00	Kulturausschuss u.a.	Kulturzentrum
Tarockturnier	08.11., ab 15:00	Tarockrunde	Gasthaus Zechmeister
Buchausstellung	08.11., 14:00-17:00 09.11., 08-12+14-20:30	Kath. Bildungswerk/Pfarre	Pfarrsaal
Gang in den Advent	28.11., 18:00	Pfarre	Treffpunkt Kirchenplatz
Lachdenklicher Advent	28.11., 19:30	Würfelspiel/Gemeinde	PreunerWirt
Weihnachtsmarkt	29.11., 09:00-15:00	Altenheim	Altenheim
Adventkranzweihe	29.11., 16:00	Pfarre	Kirche
Krampuslauf	06.12., 18:00	D´Hausruckteifen	Marktplatz
Barbarafeier	06.12., 10:00	Bergknappen	Pfarrkirche
Weihnachtsmarkt	06.+13.+20.12.	Gemeinde	Marktplatz
Weihnachtsevent	25.12.	FF Redleiten	Kulturzentrum

Martini-Kirtag mit Frankenburger Handels- und Gewerbeausstellung 2025

Freitag, 14. bis Sonntag, 16. November

Kirtagsrummel der Marktmusikkapelle im Festzelt von Freitag, 14. bis Sonntag, 16. November

Hobbyausstellung in der Schule **Naschmarkt** im Pfarrsaal **Standlmarkt** im Ortszentrum
Wirtedorf im Bauhof **Kleintier- und Vogelausstellung** im Gemeindebauhof

Weitere Termine sind auf der Homepage der Marktgemeinde zu finden. ***www.frankenburg.ooe.gv.at***

Öffentliche Bücherei Frankenburg am Hausruck

Hauptstraße 29,
4873 Frankenburg am Hausruck

buecherei-frankenburg@outlook.at
www.biblioweb.at/frankenburg

Öffnungszeiten:
Di und Do: 17:00 - 19:00 und
Sa: 9:00 – 11:30

Leiterin Erwachsenenbücherei
Angela Seifriedsberger
☎ 07683 7710

Viele Neuerscheinungen im Sortiment, hier zwei davon:

Miss vergnügen
Martina Parker

Was tun, wenn man vom eigenen Ehemann in einer fremden Stadt ausgesetzt wird? Sorgenpüppchen häkeln?! Eine Katze mit Sprachfehler adoptieren?! In der Spelunke ums Eck „Earl Grey Tea" trinken?! Im Zweifelsfall alles. Denn Miss Brooks ist eine liebenswerte Britin mit ausgeprägten Eigenheiten.
Als frischgebackene Beauty-Beraterin des Luxus-Konzerns Très Loué erhält die britische Neo-Ermittlerin Miss Brooks Zutritt in die glitzernde Welt der High Society – und fördert so manche ungeschminkte Wahrheit zutage.

Ja, nein, vielleicht!
Doris Knecht

Zum ersten Mal seit vielen Jahren fühlt sie sich wieder frei: Die Kinder sind ausgezogen, in ihrem Dasein zwischen Großstadt und Landleben breitet sich Ruhe aus. Doch dann wird ihre Wohnung von ihrer Schwester besetzt.
Ein moderner Roman über das Leben als Frau, der das ewige Primat der romantischen Liebe infrage stellt – unverbittert, witzig, lebensklug.

Die Bücherei bietet viel neuen Lesestoff auf dem Biblioweb - Webportal unter „Neue Titel".

Neue Mitarbeiter:innen

Wir freuen uns sehr, drei neue Mitarbeiter*innen begrüßen zu dürfen!
Zum einen unsere sehr engagierte *Margit Holl* und unsere lokale Kinderbuch- und Krimiautorin *Bettina Wagner* und zum anderen unseren sehr geschätzten Buchhändler *Michael Neudorfer*.

Flohmarkt am Martinikirtag

Während der Hobbyausstellung in der Schule ist unsere Bücherei geöffnet und wir bieten Bücher zu Flohmarktpreisen an.
Wir freuen uns auf euren Besuch!

Das Team der öffentlichen Bücherei bedankt sich bei der Sparkasse Frankenmarkt für die Unterstützung durch die Übernahme der Kosten für das Softwareprogramm der Bücherei dieses Jahr!

Firmenvorstellung

LB

glücks.raum

Kleine Wunder groß begleiten

Willkommen im glücks.raum – einem Ort voller Wärme, Achtsamkeit und Vertrauen.

Was dich im glücks.raum erwartet:

Individuelle Begleitung in sensiblen Lebensphasen.
Raum für Austausch, Entlastung & Stärkung.

Workshops & Kurse für Eltern, Kinder, Schwangere und Familien:

* Schwangerschaftskurse
* Stillgruppe
* Mamaauszeitgruppe
* Powerdance Kids
* Fitdankbaby
* Zumba Erwachsene
* und vieles mehr...

Denn jedes Kind bringt sein eigenes Wunder mit – und jedes Wunder verdient einen sicheren, liebevollen Raum zum Wachsen.

Kontakt
Lisa Burgstaller
Hauptstraße 2, 4873 Frankenburg
Telefonisch erreichbar
Mo. - Fr.: 08:00 - 17:00 Uhr
0660 5325868
gluecksraum-lisa@gmx.at
www.gluecksraum-lisa.com

Wildtelefon Frankenburg

Bei einem Wildunfall bitte diese Telefonnummer wählen:
0670 6011382

Unter dieser Nummer meldet sich im Gemeindegebiet von Frankenburg Tag und Nacht ein Jäger.

Besteht eine Kaskoversicherung, bitte unbedingt auch die Polizei verständigen.

Bild: OÖ. Landesjagdverband

Herzliche Einladung

Stell dir vor Labor

Was braucht unsere Region?
Beim **Zukunftsfest** erwartet dich ein spannender Mix aus Information, Inspiration und aktiver Beteiligung. Du lernst das ***"Stell dir vor Labor"*** kennen und erfährst in einer inspirierenden Keynote was es braucht um die Zukunftskompetenz **NEUGIERDE** zu entwickeln.

Du musst nichts mitnehmen, nur deine Neugier!

Am Nachmittag kannst du in zwei interaktiven **Workshops** entweder deine Rolle im Wandel reflektieren oder mit der **NEURODINGS®-Methode** kreativ werden.

Danach lernst du im **Barcamp** regionale **Initiativen** kennen – direkt, praxisnah und zum Mitdiskutieren.

18. OKTOBER 2025
AB 10:30 UHR
OKH VÖCKLABRUCK
HANS-HATSCHECK STRASSE 24

MEHR INFOS UNTER
0677-6243-6168 stelldirvorlabor.at hello@stelldirvorlabor.at

100 Jahre „Dr. Franz Ottinger in Frankenburg“

Dass ein Arzt seine Berufung an zwei nachfolgende Generationen weitergibt, alle drei Franz heißen und mit Leib und Seele Gemeindeärzte sind, ist schon etwas ganz Besonderes. Frankenburg kann sich seit gut 100 Jahren darüber freuen, denn so lange gibt es die Ära „Dr. Franz Ottinger“ bereits.

Bild: Ottinger

Die Weichen für den Arztberuf legte bereits der **Gemeindesekretär Franz Ottinger** (1855-1936), der auch zuständig für das Sanitäts- und Feuerwehrwesen in Frankenburg war, sich in seiner Freizeit mit Wundbehandlungen und Kräuterkunde beschäftigte und so zum „Bader“ und Sanitätsgehilfen wurde. Ihm verdankt Frankenburg auch das 1. Freibad (1904) und 1910 den ersten Krankentransportwagen der Feuerwehr Frankenburg.

Alle weiteren Franz Ottingers haben sich ebenfalls für den Ausbau des öffentlichen Rettungsdienstes eingesetzt, weshalb wir schon früh eine eigene Rot-Kreuz-Ortsstelle hatten.

Sein Sohn **Dr. Franz Xaver Ottinger** war in Frankenburg Gemeindearzt von 1924-1964. Seine Verdienste waren u.a. der Ausbau der Untersuchungs- und Behandlungsmethoden mit neuen Geräten, Medikamenten und Fortbildungen, wodurch die Sterblichkeitsrate, auch bei Kindern, mit den Jahrzehnten deutlich gesenkt werden konnte.

Der legendäre „Bader Franzl“, **Dr. Franz Johannes Ottinger** (Gemeindearzt von 1964-2000) ist den meisten von uns noch in guter Erinnerung. Mit seinem VW war er Tag und Nacht überall zur Stelle, wo jemand ihn brauchte, stets begleitet von seinen „Golden Smart“. Daneben engagierte er sich für Hilfsprojekte in Krisengebiete, im Rotary-Club und allem voran für die Feuerwehr und die Sportwettkampfgruppe.

Sein Sohn **Dr. Franz Wolfgang Ottinger** übernahm die Leidenschaft für den Arztberuf und die Feuerwehr. Ihm verdanken wir seit 2000 die Versorgung eines guten Teils der Frankenburger Bevölkerung und den Notarzt-Dienst bei allen Großveranstaltungen (u.a. Würfelspiel), die Mutterberatung, die Schuluntersuchungen, ... und auch die Erforschung eines Teils unserer Heimatgeschichte (Festung Hofberg, ARGE Schlier).

Die Marktgemeinde Frankenburg bedankt sich bei Dr. Franz und Dr. Regina Ottinger für den langjährigen Einsatz und die Arbeit, die sie seit 25 Jahren für Frankenburg leisten. Wir freuen uns auf die weitere, gute Zusammenarbeit.

Und wie geht es nun weiter mit den „Dr. Ottingers“?

„Es wird wohl eine 4. Generation Dr. Ottinger in Frankenburg, in weiblicher Linie geben. Ob diese jedoch die allgemeinmedizinische Stelle im Ort übernimmt, steht noch nicht fest. Denn wenn man plant diese „Tradition“ fortzuführen bedeutet es auch eine beträchtliche psychische Bürde, da man sich selbst immer auch an den Vorgängern orientiert und diesen Vorbildern erst gerecht werden muss. Bei meinem Vater war dies so und auch bei mir vor mehr als 25 Jahren. Man muss die Leute und den Ort schon besonders gerne haben, wenn man Hausarzt in einem kleinen Ort wird, in dem man auch wohnt.

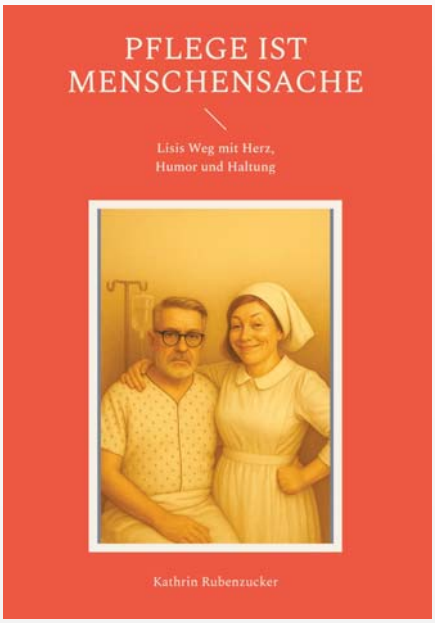
Frankenburg hat jedoch sehr viel zu bieten, besonders die Vereinskultur ist hier stark vertreten. Das Rote Kreuz und die Feuerwehr haben es unserer Familie immer schon angetan, da diese beiden Vereine im sozialen Miteinander des Gemeindeleben sehr wertvolle Dienste erfüllen, und zudem über alle Parteigrenzen hinweg sehr gut funktionieren.
Und dies scheint mir gerade in der heutigen Zeit besonders wichtig zu sein. Die Geschichtsforschung, die mein stilles Steckenpferd seit Jahren ist, zeigt leider viel zu oft, wohin Neid und Missgunst führen können.

Ich wünsche Frankenburg und seinen Bewohnern noch viele gute Jahre mit oder ohne einen weiteren Gemeindearzt Dr. Ottinger. Ich selbst werde in einigen Jahren in Pension gehen müssen, da das Alter seine Fänge auch nach mir ausstreckt. Aber a bisserl geht's scho no.“

Dr. Franz Ottinger,
04.09.2025

Herbstspaziergang im Botanischen Garten

Pflege mit Herz und Humor aus Frankenburg



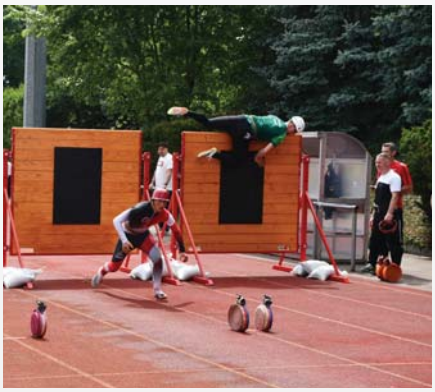
Kathrin Rubenzucker, diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin mit Herz, Mutter, Tierliebhaberin – und nun auch Buchautorin.

Mit viel Feingefühl und einer guten Portion Humor hat sie ihren ersten Roman veröffentlicht: Pflege ist Menschensache – Lisis Weg mit Herz, Humor und Haltung.
Darin erzählt sie die Geschichte der fiktiven Pflegekraft Lisi Reiter, die sich vom schüchternen Pflegeküken zur mutigen und selbstbewussten Fachkraft entwickelt.

Ein Buch für alle, die pflegen. Für alle, die gepflegt werden. Und für alle, die wissen wollen, was es wirklich heißt, da zu sein.

Erhältlich ist das Buch in Frankenburg als Hardcover-Ausgabe bei Kimi Fashion.
Mehr Infos gibt's auf TikTok (@kathrinrubi) oder auf Facebook unter Pflegeleben – ehrlich, berührend, Lisi.

Erfolgreiche Feuerwehrsportgruppe



Von 30. Juli bis 3. August 2025 nahm die Feuerwehrsportgruppe Frankenburg bei der Deutschen Meisterschaft im Feuerwehrsport in Torgau (Sachsen) teil.

Das Team, das gleichzeitig das österreichische Nationalteam bei Weltmeisterschaften und internationalen Bewerben stellt, vertrat Österreich.
Trotz herausfordernder Wetterbedingungen und verletzungsbedingten Ausfällen konnten sehr gute Ergebnisse erzielt werden:

- 3. Platz im 4x100 m-Staffellauf, knapp hinter den Teams aus Tschechien
- 2. Platz im Nasslöschangriff
- 2 Athleten standen im Semifinale des Hakenleitersteigens

Auch Bundesbewerbsleiter Brandrat Hannes Niedermayer war seitens des Oö. Landesfeuerwehrverbands vor Ort und überzeugte sich von der Leistung und dem professionellen Ablauf der Veranstaltung.
Der Bewerb galt vor allem dem internationalen Vergleich der Gruppen sowie der Vorbereitung für die anstehende WM in Riad, Saudi-Arabien Ende Oktober.

Interesse am Feuerwehrsport?
Die Feuerwehrsportgruppe Frankenburg ist laufend auf der Suche nach motivierten Sportlerinnen und Sportlern, die bei diesem faszinierenden Sport dabei sein möchten.

Bei Interesse freut sich unser Mannschaftsführer Rudolf Waldhör unter
☎ 0664 2250653
Oder schreib uns einfach:
https://www.instagram.com/firesport_austria/
https://www.facebook.com/Sportwettkampfgruppe.Frankenburg

Alle Bilder: Feuerwehrsportgruppe

Highlights im Herbst

Die OÖ Familienkarte bringt jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!
Die aktuellen Highlights für die nächsten Monate finden Sie hier aufgelistet:

•Oö. Landesmusikschulwerk
Erstes Kind: Vollzahler; Zweites Kind: 50 % Ermäßigung; Drittes und weiteres Kind: Kein Schulgeld; Eltern, wenn mindestens ein Kind die Landesmusikschule besucht: 25 % Ermäßigung auf den Erwachsenentarif.

•Jeder 1. Sonntag im Monat ist Familiensonntag
Die Museen der OÖ Landes-Kultur GmbH und ausgewählte Außenstellen laden Inhaber der OÖ Familienkarte jeden 1. Sonntag im Monat bei freiem Eintritt zum Besuch ein.

•Kostenlose Erlebnis Donauschifffahrt
Kinder fahren bis 12. Oktober jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag kostenlos

Alle Informationen zu diesen und weiteren Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie auf www.familienkarte.at und der Familienkarte App.

TC RAIKA FRANKENBURG

Aktuelles vom Tennisclub Frankenburg

Großes Teilnehmerfeld bei den Vereinsmeisterschaften

Die heurigen Vereinsmeisterschaften des TC Raika Frankenburg brachten mit 119 Matches ein tolles Programm für viele Sportbegeisterte.

Im Herren-Einzel konnte der TC-Champion **Marco Lammer** seinen Vorjahrestitel mit 7:5 und 6:2 erfolgreich gegen seinen jungen Herausforderer Peter Huemer verteidigen.

Im Damenbewerb gab es mit **Birgit Maletzky** einen neues Siegergesicht.
Sie bezwang Kathrin Scheibl im Finale mit 6:3 und 6:1.

Den Herren-Doppelbewerb sicherten sich abermals Horst Stadlmayr und Alexander Schmid. Im Damen-Doppel blieben Kathrin Scheibl und Karoline Berghammer erfolgreich.

Der beliebte Mixed-Bewerb ging auch 2025 wieder an Lisa Strasser und Marco Lammer.

Die 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten Vereinstennis auf hohem Niveau und sorgten damit für einen sportlichen Höhepunkt im Frankenburger Jubiläumsjahr.

Ein großer Dank ging von Obmann Horst Stadlmayr an Alexander Seifriedsberger, der sein erstes Turnier als neuer sportlicher Leiter des Vereins mit viel Engagement geleitet hat.

Die erfolgreichen Tennisspieler:innen - Bild: Tennisclub

Bericht Schützenverein Frankenburg

Landesmeisterschaft
Bei der Landesmeisterschaft in Kirchham gingen wir wieder mit 21 Teilnehmern (14 Jugend und 7 Erwachsene) an den Start. Insgesamt wurden 8 Medaillen gewonnen.

Eine **Silbermedaille** ging an:
Kühberger Sara
Preiner Fabian
Schmid Simone

Mannschaft Senioren
Brand Matthias, Krknjak Alexander und Manhartsgruber Erwin

Mannschaft allgemeine Klasse
Bachleitner Nadine, Kühberger Sarah und Sinzinger Elke

Mannschaft Junioren
Bachleitner Sophie, Krknjak Marcel und Schmid Simone

Eine **Bronzemedaille** ging an:
Bachleitner Sophie
Krknjak Alexander

Staatsmeisterschaft
Zum krönenden Abschluss fand heuer die Staatsmeisterschaft in Kufstein statt. Dafür wurden sechs unserer erfolgreichen Schützen aus Frankenburg nominiert:
Bachleitner Nadine, Krknjak Marcel, Kühberger Sarah, Preiner Fabian, Sinzinger Elke und Streicher Hanna durften sich zu den Auserwählten zählen.

Der Bewerb endete für uns diesmal leider ohne Einzel-Medaillen, aber *Hanna Streicher* und *Marcel Krknjak* gewannen in ihren Altersklassen jeweils **Silber** mit den Mannschaften Oberösterreich! Herzlichen Glückwunsch euch beiden!

Wir sind sehr stolz auf alle unsere Starter – es überhaupt zur Staatsmeisterschaft zu schaffen ist eine große Leistung!

Marcel Krknjak

Bilder: Schützenverein

Hanna Streicher

Mannschafts-Meisterschaft
Bei unserer Mannschafts-Meisterschaft, welche über die ganze Saison von Oktober bis März ausgetragen wird, waren in der vergangenen Saison 10 Mannschaften im Einsatz, davon 4 Mannschaften in der allgemeinen Klasse, 2 Mannschaften stehend aufgelegt und 4 Jugendmannschaften.
Insgesamt konnten wir auch hier 6 Mannschafts-Medaillen nach Hause holen.

2. Landesliga Mitte - 1. Platz
Brand Matthias, Krknjak Marcel, Pichler Roland und Schmid Simone

Bezirksliga Mitte - 3. Platz
Bachleitner Sophie, Manhartsgruber Erwin und Ziegler Markus

1. Klasse Mitte - 3. Platz
Diewald Gerhard, Diewald Patrick, Krknjak Alexander

2. Klasse Mitte - 3. Platz
Burger Manfred, Hödl Manuel, Mayr Simon und Preuner Jakob

Jugendliga - 1. Platz
Bartl Lukas, Preiner Fabian, Weber Luka (und Schrattenecker Helena

Stehend aufgelegt - 3. Platz
Bachleitner Nadine, Kühberger Sarah, Sinzinger Elke

Hobbyschießen 2025
Und natürlich findet auch heuer wieder unser traditionelles Hobbyschießen statt, welches für viele Frankenburger schon zum Fixtermin geworden ist!
Diesmal sind die Tore des Schützenheims für euch von 5. – 9. November geöffnet.

Wir würden uns sehr freuen, euch wieder zahlreich bei uns begrüßen zu dürfen!

Bis dahin – SCHÜTZEN HEIL!
Alexander Krknjak, Obmann

TSV Baugruppe Schmid Frankenburg

75 Jahre

1950 - 2025

Im Jahr der Feierlichkeiten in Frankenburg haben auch wir vom TSV etwas zu feiern: heuer begehen wir unser 75-jähriges Bestehen als Verein.

Resümee und Ausblick auf die neue Meisterschaftssaison

In der abgelaufenen Saison der 1. Klasse Mittewest belegte der TSV Baugruppe Schmid Frankenburg den 10. Platz.
Vor allem gleich 10 Unentschieden in 26 Spielen kosteten wertvolle Punkte und verhinderten eine bessere Platzierung.

Erfreulicher lief es für die 1B Mannschaft, sie konnte sich zum 2. Mal in Folge den Meistertitel sichern.
Herzliche Gratulation an Trainer Mario Klee und seine Jungs für diese großartige Leistung!

Die neue Saison der 1. Klasse Mittewest verspricht packende Duelle und das eine oder andere heiße Derby. Sportlich ist sicher einiges möglich für den TSV Baugruppe Schmid Frankenburg und eine Steigerung zum letzten Jahr wird angestrebt.

Verpasse keine TSV-News mehr!

Der TSV Baugruppe Schmid Frankenburg hat eine eigene WhatsApp-Gruppe für alle Fans gestartet.
Erfahrt immer alle Vereins-News aus erster Hand und bleibt up to date.
So könnt ihr beitreten:
einfach den QR-Code mit der Handykamera scannen und schon seid ihr live dabei!
(Voraussetzung, dass WhatsApp am Handy installiert ist)

Nachwuchs Sommercamp

Im Juli fand wieder das TSV-Sommercamp für alle fußballbegeisterten Kids am Frankenburger Sportplatz statt.
3 Tage Spiel, Spaß und gute Laune inklusive Verpflegung sowie Trainingseinheiten mit unseren Nachwuchstrainer:innen standen am Programm.

Der TSV bedankt sich an dieser Stelle sehr herzlich bei allen Unterstützer*innen sowie der Gemeinde Frankenburg für die Hilfe bei der Camp-Durchführung.

Bild:Jugendcamp 2025, TSV Frankenburg

Ihr Saftmöcher
MOBILE OBSTPRESSE

EINE **MOBILE OBSTPRESSE** KOMMT IN UNSERE GEMEINDE

Wann: Freitag 24. Okt.

Wo: Freibad Frankenburg

Anmeldung unter: 0664-88597347

Kommen Sie mit Äpfeln, Birnen, Quitten und lassen Sie sich Ihren eigenen Saft pressen!

- Naturtrüber Saft - pasteurisiert oder roh
- Keine Vermischung mit dem Saft anderer Kunden
- Bag-In-Boxen zu 5 Litern - sind vorhanden
- Befüllen mitgebrachter Flaschen ist möglich
- Gärmost wird direkt in ihr Fass gepumpt

PREISE UND WEITERE DETAILS FINDEN SIE UNTER:
www.ihr-saftmacher.at

ReVital
GUTE SACHEN. GUTE SACHE.

- MONAT OKTOBER 2025

Platz schaffen und Gutes tun

Großes ReVital Sammelmonat im Oktober

Du hast funktionsfähige Haushaltsgegenstände, die du nicht mehr benötigst? Gib sie im Oktober in den Altstoffsammelzentren (ASZ) ab. Diese Dinge werden in den ReVital-Shops weiterverkauft – eine umweltfreundliche Alternative seit 2009.

Ein Besuch lohnt sich: ReVital bietet ein breites Sortiment an gut erhaltenen Produkten, oft auch Vintage-Artikel. So tun Sie Gutes für die Umwelt und unterstützen ein soziales Projekt.

Dreifach gut: Platz schaffen, Umwelt schützen, sozial handeln!

Ein Projekt des Landes OÖ, der Umwelt Profis und der Sozialbetriebe.

LAND OBERÖSTERREICH

Umwelt Profis

Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Aigner gibt Ihnen
in dieser Ausgabe wertvolle Tipps und Informationen zu folgendem Thema:

Achtung Radfahrer

Radfahrer sind grundsätzlich verpflichtet, vorhandene Radwege zu benutzen.
Ausnahmen bestehen für Fahrräder, die einen Anhänger ziehen, mehrspurig sind oder vor allem für Trainingsfahrten mit Rennfahrrädern.

Eine in Österreich noch immer typische Gestaltung von Radwegen bzw. Geh- und Radwegen, die neben einer Straße verlaufen, ist die Unterbrechung an Kreuzungen.
Der Radweg wird vor der Straße, die in die parallel zum Radweg verlaufende Straße einmündet, durch das entsprechende Gebotszeichen für beendet erklärt und danach wieder fortgesetzt.

Unklare Vorrangsituation
Ebenso typisch ist dabei eine unklare Vorrangsituation.
Für Fahrzeuglenker, die auf der einmündenden Straße fahren und in die parallel zum Radweg verlaufende Straße einbiegen wollen, ist in der Regel schon vor dem Punkt, an dem sie die Radweglücke erreichen, ein Vorrangzeichen aufgestellt. Wenn vor einer Kreuzung das Vorrangzeichen „Halt" oder „Vorrang geben" angebracht ist, haben die von rechts als auch die von links kommenden Fahrzeuge Vorrang.

Nach der insoweit einhelligen Judikatur gilt das Vorrangzeichen für die gesamte folgende Kreuzung - das heißt an sich auch zugunsten eines Radfahrers, der die Radweglücke überfahren will.
Auf der anderen Seite hat ein Radfahrer anderen Fahrzeugen im fließenden Verkehr den Vorrang zu geben, also an sich auch einem die Radweglücke querenden Fahrzeuglenker.

Wie wird der Widerspruch zwischen den beiden Vorrangregeln in der Rechtsprechung aufgelöst?

Eine Analyse der Entscheidungen des Obersten Gerichtshofs seit 2004 führt allerdings zum Ergebnis, dass nicht nur die Vorrangregeln, sondern auch die zu ihrem Verhältnis ergangene Judikatur widersprüchlich ist.

Es finden sich also Entscheidungen des OGH, wonach der Radfahrer trotz dem Gebotszeichen, dass der Radweg beendet ist, Vorrang hat, aber auch solche, wonach der Vorrang dem PKW-Lenker zugutekommt, je nach den weiteren Umständen des Einzelfalles. Auch eine Verschuldungsteilung wurde manchmal durchgeführt.

Haben Sie weitere Fragen zu diesem Thema, suchen Sie einen Rechtsanwalt Ihres Vertrauens auf.
Herr Dr. Wolfgang Aigner berät Sie gerne!

AIGNER FISCHER STRANZINGER Rechtsanwaltspartnerschaft

Gonetsreith 15,
4921 Hohenzell

☎ 07752 83 533, Fax-DW -44

E-Mail: rechtsanwalt@afs-ra.at

Marktplatz 1
4873 Frankenburg

☎ 07683 60 366

E-Mail: office@ra-aigner.at

FRANKENBURG 2025

Erinnern. Feiern. Gestalten.

Bürgerservicezeiten

Mo - Fr:
07:30 - 12:30 Uhr

Di:
14:30 - 17:30 Uhr

Marktgemeinde Frankenburg
Marktplatz 4
4873 Frankenburg am Hausruck

gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at

www.frankenburg.ooe.gv.at

Amts- und Sprechstunden

Mo - Fr:
08:00 - 12:00 Uhr

Di:
14:30 - 17:30 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

☎ **07683 5006**

Impressum

Erscheinungsort und -postamt:
4873 Frankenburg

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Norbert Weber

Redaktionelle Mitarbeit:
Wilhelm Frickh, Sonja Schmid, Raimund Zweimüller

Druck: Emo Productions

Folge 05/2025; Auflage: 2.350; Fotos:
© falls nicht gekennzeichnet Marktgemeinde.

Redaktionsschluss nächste
Ausgabe: 22.11 .2025